



## Presseinformation

Nr. 157/2007

Kiel, Mittwoch, 16. Mai 2007

Soziales/Bildung

**Wolfgang Kubicki, MdL**  
Vorsitzender

**Dr. Heiner Garg, MdL**  
Stellvertretender Vorsitzender

**Dr. Ekkehard Klug, MdL**  
Parlamentarischer Geschäftsführer

**Günther Hildebrand, MdL**

### Dr. Heiner Garg: „Kein Chaos in der KiTa“

Zum Entwurf der Landesverordnung zur Änderung der KiTa-Verordnung sagte der stellvertretende Fraktionsvorsitzende der FDP-Landtagsfraktion,

**Dr. Heiner Garg:**

„Natürlich sind die Forderungen nach einem größeren Betreuungsangebot für Kinder unter drei Jahren berechtigt – und sie umzusetzen ist lange überfällig. Das darf aber nicht auf Kosten der Kinder und der Erzieherinnen und Erzieher erfolgen. Nichts anderes sieht jedoch der Entwurf einer neuen KiTa-Verordnung vor. Wenn künftig erst ab dem fünften Kind unter drei Jahren zwei Fachkräfte zugeteilt werden, kommen alle zu kurz“, stellte Garg fest.

„Kinder sind Zukunft. Deshalb müssen wir sie heute gut betreuen: Und natürlich müssen kleinere Kinder intensiver betreut werden als größere. Und alle brauchen eine alters angemessene verlässliche und qualifizierte Bildung und Erziehung.

Das erfordert Zeit und das erfordert auch Finanzmittel. Die Billiglösung aus dem Bildungsministerium produziert allenfalls Chaos und ist entlarvend für die Politik der Großen Koalition. CDU und SPD sind nicht nur in dieser Frage unglaubwürdig.“

www.fdp-sh.de